

Leistungsverzeichnis

Leistungsbeschreibung

Projekt

SHOZ

Bauvorhaben

SHOZ

**Ersatzneubau einer 3-Feldsporthalle
in Oschatz**

-

Leistung (LV)

16

Malerarbeiten

Ausführungsbeginn

Ausführungsende

Angebotsaufforderung

Abgabetermin

Abgabezeit

Abgabeort

Zuschlagsfrist

MwSt.

19,00 %

Währung

EUR

Seiten o. Anlage(n)

Seiten: 23

ZFAS LV-unverpreist

Inhaltsverzeichnis

SHOZ AFU (SHOZ)

16			LV	Malerarbeiten	
Nr.	Bezeichnung			Seite	
	Deckblatt des Leistungsverzeichnisses			1	
	0. ANLAGEN ZUM LV			3	
	I. ALLGEMEINE VORBEMERKUNGEN			4	
01	Titel	Allgemeine Leistungen		9	
02	Titel	Wandbeschichtungen		11	
03	Titel	Deckenbeschichtungen		14	
04	Titel	Bodenbeschichtungen		17	
05	Titel	Sichtbetonbeschichtungen		19	
06	Titel	Wandbeschichtungen außen		21	
07	Titel	Stundenlohnarbeiten		22	
	Zusammenfassung der Gliederungspunkte			23	

16 LV Malerarbeiten

0. ANLAGEN ZUM LV

0. ANLAGEN ZUM LV

Die Planunterlagen gemäß der beiliegenden Planliste sind keine Ausführungspläne.
Sie dienen lediglich als Übersicht zur Kalkulationsgrundlage.

Planliste

A 110 Grundriss UG Übersicht

A 113 Grundriss EG Übersicht

A 120 Schnitte

16	LV	Malerarbeiten
I. ALLGEMEINE VORBEMERKUNGEN		
I. ALLGEMEINE VORBEMERKUNGEN ZUM BAUVORHABEN		
I.1. BESCHREIBUNG DER BAUMASSNAHME		
I.1.1 STANDORT		
Flurstücksnummer: 947/2 Gemarkung: Oschatz Ort: 04758 Oschatz, Bahnhofstraße 1		
<p>Das Baugrundstück liegt in der Gemarkung Oschatz. Das Grundstück befindet sich im Zentrum von Oschatz, jedoch außerhalb des Innenstadtbereiches. Es schließt unmittelbar an den Kreuzungsbereich zwischen Vorwerksgasse und Bahnhofstraße an. Das Grundstück ist derzeit unbebaut.</p> <p>Eigentümer des Grundstückes ist die Stadt Oschatz. Im Vorfeld der Baumaßnahme ist eine Zusammenlegung des Baugrundstückes mit den angrenzenden Flurstücken des vorhandenen Schulcampus erfolgt. Das Baufeld liegt in einem Teilbereich des Gesamtgrundstückes. Das Grundstück fällt von Norden nach Süden um ca. 4m ab.</p>		
I.1.2 GEBÄUDE UND BAUFELDER		
<p>Das Baufeld befindet sich auf einem Teil des Gesamtgrundstückes und hat eine Größe von ca. 5.000 qm.</p> <p>Neubau Sporthalle Gebäuelänge 48 m, Gebäudebreite 38,5 zzgl. 10 m UG erdüberdeckt, Gebäudehöhe bis 11 m über OK Gelände, Geschosszahl 2, Sonderbau, Gebäudeklasse 3, gemäß SächsBO §2.</p> <p>Das freistehende Gebäude wird in Betonfertigteilbauweise errichtet.</p> <p>Der neue Baukörper der Sporthalle bildet die städtebauliche Kante zur Vorwerksgasse sowie der Bahnhofstraße. Er vervollständigt den Campus nach Westen. Die nördliche Gebäudekante schließt mit den Bestandsgebäuden der Grundschule ab.</p>		
I.2. ERSCHLIESSUNG / BAUSTELLEN- UND VERKEHRSSITUATION		
I.2.1 BAUSTELLENERSCHLIESSUNG		
<p>Die Zufahrt zum Gelände wird straßenseitig über die B6 und die Bahnhofstraße bzw. die Vorwerksgasse ermöglicht.</p> <p>Auf dem Baugrundstück werden im Rahmen der Baustelleneinrichtung Aufstellflächen ausgewiesen, deren Nutzung mit dem AG abzustimmen ist.</p> <p>Parkplätze werden nicht angeboten.</p>		
I.2.2 BAUSTELLENEINRICHTUNG		
<p>Die Baustelleneinrichtung für die eigene Leistung sowie deren Vorhaltung und Instandhaltung ist grundsätzlich Sache des AN und wird nicht gesondert vergütet. Das gilt auch für erforderliche Aufenthalts-</p>		

16	LV	Malerarbeiten
I. ALLGEMEINE VORBEMERKUNGEN		
<p>und Lagerräume.</p> <p>Auf dem Baufeld stehen mehrere Flächen für die Baustelleneinrichtung zur Verfügung. Diese können durch den AN für die Aufstellung seiner Material- und Bürocontainer, als Materiallager- und Anlieferflächen genutzt werden. Es sind nur stapelbare Aufenthalts- und Lagercontainer mit den Abmessungen l/b/h = 6,0/3,0/3,0m zu verwenden, deren Nutzung als Unterkunftscontainer ist verboten. Unterkünfte wie Schlaf- und Aufenthaltsräume für die Freizeit dürfen in der Liegenschaft, in der sich die Baustelle befindet, nicht eingerichtet werden. Die Nutzung der Flächen der BE erfolgt nur nach Abstimmung mit der Bauleitung des AG. Container für die Nutzung durch den AN sind nicht Bestandteil der allgemeinen Baustelleneinrichtung des AG.</p> <p>Anlieferungen sind mit der örtlichen Bauleitung des AG abzustimmen. Hierzu wird bei der Bauleitung ein Zeitplan geführt, in welchem Anlieferzeiten angemeldet und freigehalten werden. Die Eintragung hat mindestens 48 Stunden im Voraus zu erfolgen. Weiterhin ist sicher zu stellen, dass für die Entgegennahme und Verteilung von Anlieferungen ausreichend und qualifiziertes Personal zur Verfügung steht. Durch die örtliche Bauleitung oder andere Vertreter des Bauherrn werden keine Anlieferungen entgegengenommen. Mehraufwendungen aus Behinderungen des Baustellenbetriebs, die aus diesbezüglichen Versäumnissen sowie aus der Missachtung dieser Regelungen erwachsen, gehen zu Lasten des Verursachers.</p> <p>Innerhalb der zentralen Baustelleneinrichtung werden durch den Auftraggeber zur Verfügung gestellt (Bestandteil des Loses 02):</p> <ul style="list-style-type: none">- Sanitärcontainer, Ausstattung mind.: 5 Waschtische. 3 Urinale. 3 WC. 1 Duschplatz.- Schutzzäune und Absperrungen des Grundstücks- Baustellenbeleuchtung der Verkehrswege- 1 Bauwasserhauptanschluss: freistehend, mit 2 Stück 3/4" und 2 Stück 1 " Auslaufventil, Leitungslängen des AN bis 100 m.- Baustrom: Es stehen pro Geschoss je 1 Baustromverteiler mit folgender Mindestausstattung zur Verfügung: 1 FI-Schutzschalter 4pol. 63 A/500 mA. 1 CEE-Steckdose 5/63 A 400 V/6 h mit Sicherungselement 3/63 A (E33). 1 FI-Schutzschalter 4pol. 63 A/30 mA mit Sicherungselement 3/63 A (E33). 2 CEE-Steckdosen 5/32 A 400 V/6 h.mit je 1 Leitungsschutzschalter 3/32 A -C-. 2 CEE-Steckdosen 5/16 A 400 V/6 mit je 1 Leitungsschutzschalter 3/16 A -C-. 1 FI-Schutzschalter 4pol. 40 A/30 mA. 6 Schutzkontaktsteckdosen 2/16 A 230 V.mit je 1 Leitungsschutzschalter 1/16 A -C. <p>Kranverteiler: 1 FI-Schalter 4pol. 0,03 A, für CEE-Steckdose 5/32 A. 1 FI-Schalter 4pol. 0,03 A, für Schukosteckdose. 1 CEE-Steckdose 5/32 A, 400 V. 1 CEE-Steckdose 5/63 A, 400 V. 1 CEE-Steckdose 5/125 A, 400 V. 1 Schukosteckdose 3/16 A, 230 V.</p>		

16	LV	Malerarbeiten
I. ALLGEMEINE VORBEMERKUNGEN		
<p>Bei Kranen und sonstigen Hebezeugen ist zu beachten, dass nur Geräte mit Sanftanlauf zur Ausführung kommen.</p>		
I.2.3 BESONDERE ERSCHWERNISSE		
<p>Aus der besonderen Lage des Baugrundstückes ergeben sich folgende Randbedingungen und Erschwernisse:</p>		
<p>Schulcampus Die vorhandene Grundschule sowie der Hort grenzen mit Ihren Freianlagen direkt an das Baufeld an. Sie bleiben während der Bauzeit vollständig in Nutzung.</p>		
I.2.4 IMMISSIONSSCHUTZ		
<p>Für Lärm- und Staubimmissionen gelten die Verordnungen der Stadt Oschatz. Grundsätzlich sind die Arbeiten so zu organisieren und auszuführen, dass die gesetzlichen Mindestvorschriften erfüllt werden und davon keine Gefahren oder vermeidbare Belästigungen entstehen (s. SächsBO §11, (1)). Es dürfen nur Geräte eingesetzt werden, die bezüglich Emissions- und Immissionsschutz den neuesten technischen Auflagen und Vorschriften sowie dem neuesten technischen Stand entsprechen.</p>		
<p>Der AN ist verpflichtet, die für die Baustelle und Umgebung maßgeblichen bzw. besonderen und evtl. über die nachfolgenden Immissionswerte mit den zuständigen Behörden abzustimmen und einzuhalten. Die Festlegungen sind vor Ausführungsbeginn zu treffen und dem Bauherrn bekanntzugeben. Gesetzesverstöße können zu Zwangsmaßnahmen bis zur Stilllegung der Baustelle führen. Im Übrigen ist die EG-Umgebungslärmrichtlinie (EG-Richtlinie über die Bewertung und Bekämpfung von Umgebungslärm) zu beachten.</p>		
<p>Während der Bauphase sind im Einwirkungsbereich der Baustelle folgende Lärmimmissionswerte auf der Grundlage der Allgemeinen Verwaltungsvorschrift zum Schutz gegen Baulärm einzuhalten: Nähere Umgebung vorwiegend Wohngebiet Tags: (07:00-20:00 Uhr) 55 dB (A) Nachts: (20:00-07:00 Uhr) 40 dB (A)</p>		
<p>Bei der Durchführung der Baumaßnahme sind staubförmige Immissionen zu vermeiden und nicht vermeidbare Staubentwicklungen durch geeignete Maßnahmen wie Befeuchtung der Fahrwege und Abbruchbereiche, Fassadenabhängung durch Planen u. ä. auf ein Mindestmaß zu reduzieren. Bei der Ausführung von Stemmarbeiten sind ausschließlich Werkzeuge mit Absaugung zu verwenden. Verschmutzungen anliegender Straßen, Wege und Plätze durch Fahrzeuge oder Baumaschinen nach Verlassen der Baustelle sind zu vermeiden bzw. unverzüglich zu beseitigen.</p>		
I.2.5 ZUR VERFÜGUNG GESTELLTE UNTERLAGEN		
<p>Dem Leistungsverzeichnis sind nichtmaßstäblich verkleinerte Übersichts- und Detailpläne als Ergänzung zum Textteil in der Anlage beigelegt. Sie sind keine Ausführungspläne und dienen nur der Übersicht sowie als Kalkulationshilfe.</p>		
<p>Der AN erhält für die Ausführung seiner weiteren Planungs- und Bauleistungen die erforderlichen Pläne in einfacher Ausfertigung. Die Ausführungspläne sind vom AN auf Übereinstimmung mit den örtlichen Gegebenheiten zu überprüfen. Bei Abweichungen ist unverzüglich die Bauleitung des AG zu informieren.</p>		

16 LV Malerarbeiten

I. ALLGEMEINE VORBEMERKUNGEN

I.2.6 AUSFÜHRUNGSUNTERLAGEN DES AN

Alle zur Freigabe der Ausführung vonseiten des Auftragnehmers vorzulegenden Pläne, Unterlagen und Prüfzeugnisse sind dem Auftraggeber kostenfrei dreifach, bei erforderlicher Prüfung durch Fachplaner und Prüfsingenieure vierfach, zu übergeben.

Die Übergabe hat rechtzeitig gemäß Bauablaufplan zu erfolgen.

Dabei sind erforderliche Fristen für Bestellung, Vorbereitung und Fertigung zu berücksichtigen.

Für den 1. Prüfdurchlauf sind zwei Wochen,

für den 2. (und jeden weiteren) Prüfdurchlauf eine Woche einzurechnen.

I.2.7 MATERIALIEN UND PRODUKTE

Alle zur Montage gelangenden Materialien müssen vor Beginn der Arbeiten bemustert werden. Es dürfen nur Fabrikate und Materialien verwendet werden, die in schriftlicher Form durch den AG freigegeben wurden.

Die Vorlage der Muster, Produktdaten und technischen Informationen hat vollständig zu erfolgen.

Dabei sind erforderliche Fristen für Bestellung, Vorbereitung und Fertigung zu berücksichtigen.

Für den 1. Prüfdurchlauf sind zwei Wochen,

für den 2. (und jeden weiteren) Prüfdurchlauf eine Woche einzurechnen.

Das Liefern der Materialien ist immer Bestandteil der Positionen und entsprechend einzukalkulieren, auch wenn nicht gesondert benannt.

Bauschäume sind grundsätzlich untersagt.

I.2.8 AUSFÜHRUNGSBEDINGUNGEN

Der Auftragnehmer hat sich vor Ausführung der Arbeiten über die Lage von Leitungen, Kabeln, Dränen, Kanälen und dgl. beim Auftraggeber und bei den für die Ver- und Entsorgungsanlagen zuständigen Trägern zu unterrichten.

I.2.9 FACHBAULEITER/ TAGESBERICHTE/ KAPAZITÄTS- UND EINSATZPLANUNG

Der Auftragnehmer hat unmittelbar nach Vergabe einen Fachbauleiter schriftlich zu benennen, der als Entscheidungsbefugter eingesetzt wird. Dieser hat, wenn Arbeiten des Auftragnehmers ausgeführt werden, vor Ort anwesend und der deutschen Sprache mächtig zu sein. Er hat in die auszuführenden Arbeiten vorzubereiten und anzuweisen und alle erforderlichen Belehrungen zum Arbeitsschutz nachweislich vor Beginn der Arbeiten durchzuführen und darüber protokollarisch Nachweis zu führen.

I.3 ERGÄNZENDE ANGABEN ZUR BAUSTELLE UND BAUAUSFÜHRUNG

I.3.1 Ausführungsorte und Ausführungsreihenfolge

Gegenstand der vorliegenden Ausschreibung ist die Ausführung der MALERARBEITEN innen.

I.3.2 SCHWEISSARBEITEN

I.3.2.1 HERSTELLERQUALIFIKATION (sofern für die Ausführung relevant)

Die ausführende Firma muss im Besitz der Herstellerqualifikation entsprechend der Ausführungsklasse bis **EXC3** nach DIN EN 1090-2 und der dazugehörigen Qualitätsanforderung gemäß DIN EN ISO 3834 Teil 2 bis

16	LV	Malerarbeiten
I. ALLGEMEINE VORBEMERKUNGEN		
4 sein. Der Nachweis ist zu Ausführungsbeginn vorzulegen. Zuarbeit Statik		
I.3.2.2 QUALITÄT		
Sämtliche Schweißnähte sind sauber und glatt zu verschleifen und zu verspachteln. Der Untergrund muss geeignet für das Auftragen der erforderlichen Korrosionsbeschichtungen und Brandschutzbeschichtungen sein. Zuarbeit Statik		
I.4 GEWERKESPEZIFISCHE TERMINKETTE UND UNTERLAGEN (entsprechend des Bauablaufplanes des AG):		
I.4.1 TERMINKETTE		
Bauanlaufberatung: spätestens 2 Wochen nach Auftragserteilung. Ausführungsbeginn: spätestens 1 Woche nach Bauanlaufberatung. Montagebeginn: spätestens 1 Woche nach Ausführungsbeginn, jedoch nach Bauablaufplan des AG. Die in der Angebotsaufforderung benannten Termine markieren die Rahmentermine für den AN. Sämtliche Zwischen- und Endtermine aus dem Bauablaufplan des AG sind Vertragsbestandteil. Der Bauablaufplan wird dem AN zur Bauanlaufberatung übergeben.		
I.4.2 UNTERLAGEN		
Einreichung von Unterlagen durch den AN innerhalb einer Woche nach Bauanlaufberatung, auf der Basis der vom AG übergebenen Unterlagen: - ein aktualisierter Bauablaufplan mit Darstellung der Gewerkeabläufe des AN, sowie der Schnittstellentermine mit anderen Gewerke		

Leistungsverzeichnis

SHOZ AFU (SHOZ)

16 01	LV Titel	Malerarbeiten Allgemeine Leistungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
01 Titel Allgemeine Leistungen				
01.1	Schutzabdeck. Bodenfläche Vlies 200g/m2 herstellen beseitigen Begehbare Schutzabdeckung der Bodenfläche, Abdeckung aus folienkaschiertem Vlies, Masse 200 g/m2, mit Lagesicherung, herstellen und beseitigen, anfallende Stoffe fördern und fachgerecht entsorgen.		250 m2	EP..... GP
01.2	Schalter Steckdosen aus-/wiedereinbauen geschraubt Aus- und Wiedereinbau von Schaltern und Steckdosen, geschraubt.		30 St	EP..... GP
01.3	Anschlussfuge abdichten Dichtstoff Silicon B 5 bis 10mm Anschlussfuge abdichten, mit Dichtstoff, Basis Silicon, Fugenbreite 5 bis 10 mm.		100 m	EP..... GP
01.4	Anschlussfuge abdichten Dichtstoff Silicon B 10 bis 15mm Anschlussfuge abdichten, mit Dichtstoff, Basis Silicon, Fugenbreite über 10 bis 15 mm.		100 m	EP..... GP
01.5	Anschlussfuge abdichten Dichtstoff Acrylatdisp. B 5 bis 10mm Anschlussfuge abdichten, mit Dichtstoff, Basis Acrylatdispersion, Fugenbreite 5 bis 10 mm.		100 m	EP..... GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

SHOZ AFU (SHOZ)

16	LV	Malerarbeiten		
01	Titel	Allgemeine Leistungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
01.6	Anschlussfuge abdichten Dichtstoff Acrylatdisp. B 10 bis 15mm Anschlussfuge abdichten, mit Dichtstoff, Basis Acrylatdispersion, Fugenbreite 10 bis 15 mm.	100 m	EP.....	GP
01.7	Verfugung Stoßfugen Halbfertigteile sichtbar Verfugung der Stoßfugen von Halbfertigteilen und Fertigteilen, sichtbar, zurückliegend 12 mm, mit geeigneten Beton - Reparaturmörtel, kunststoffvergütet, Körnung 0-0,5 mm für Oberfläche glatt, Farbton: zementgrau, inkl. Abkleben angrenzender Flächen, Auskratzen der Fuge, Vorbereitung der Fugenflanken, Einbauhöhe bis 10m.	60 m	EP.....	GP
01.8	Dokumentationsunterlagen Erstellung Dokumentation/Revisionsunterlagen: - Fachunternehmererklärung - Bestätigung nach Paragraph 5 Abs. 4 der UVV BGV A3 - Prüf- und Meßprotokolle der Erstprüfung - Prüfprotokolle der Durchgangsprüfung aller Leerrohre - Gerätelisten der verwendeten Installationsmaterialien - Technische Dokumentationen und Betriebsanleitungen - Revision aller Ausführungspläne - Lieferscheine, Materialnachweise - Entsorgungsnachweise Die Dokumentation/Revisionsunterlagen sind dem AG spätestens am Tag der Abnahme in A4-Ordern mit Trennblättern (2-fach) und in digitalisierter Form (CD) zu übergeben.	1 psch		GP
Summe Titel 01			Allgemeine Leistungen, Netto:	.....

Leistungsverzeichnis

SHOZ AFU (SHOZ)

16 02	LV Titel	Malerarbeiten Wandbeschichtungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
02 Titel Wandbeschichtungen				
A0001	Ausführungsbeschr.	Ausführungshinweis Wandbeschichtungen Die Beschichtung erfolgt raum- und wandweise in Einzelflächen, im UG und EG des Gebäudes verteilt. Einzelflächen ab 2 m2. Dies ist in die Einheitspreise einzukalkulieren.		
02.1		Flächenarmierung Vlieseinlage Glasfaser Wand Flächenarmierung mit Vlieseinlage aus Glasfaser, 80 g/m2, als Untergrund für Malerarbeiten, an Wänden mit Gipsplatten, geklebt, Untergrund mit Haarrissen.	25 m2	EP..... GP
02.2		Flächenspachtelung Gipspl. Q3 Dispersions-Spachtelmasse Wand Flächenspachtelung, Spachtelung Qualitätsstufe Q3, mit Dispersionsspachtelmasse, an Wänden, aus Gipsplatten, Oberfläche Untergrund glatt Qualitätsstufe Q1, Arbeitshöhe der zu bearbeitenden oder zu bekleidenden Fläche bis 3,5 m über der Standfläche des hierfür erforderlichen Gerüsts.	30 m2	EP..... GP
02.3		Erstbesch Wand Gipsplatten Dispersionsfarben weiß Nassabr. KI 1 Erstbeschichtung an Wand, innen, Untergrund Gipsplatten, vorh. Qualitätsstufe Oberfläche Q3, aus Grund-, Zwischen- und Schlussbeschichtung aus Dispersionsfarbe, bis zur vollständigen Deckung, wasserbasiert, matt DIN EN 13300, deckend, weiß,		
- Fortsetzung auf nächster Seite - Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

SHOZ AFU (SHOZ)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
16	LV Malerarbeiten			
02	Titel Wandbeschichtungen			
			Übertrag:	
	Nassabriebbeständigkeit Klasse 1 DIN EN 13300, Kontrastverhältnis Klasse 1 DIN EN 13300.			
	Einbauort: öffentliche Bereiche			
		55 m2	EP.....	GP
02.4	Erstbesch Wand Gipsplatten Dispersionsfarben weiß Nassabr. KI 3			
	Erstbeschichtung an Wand, innen, Untergrund Gipsplatten, vorh. Qualitätsstufe Oberfläche Q3,			
	aus Grund-, Zwischen- und Schlussbeschichtung aus Dispersionsfarbe, bis zur vollständigen Deckung, wasserbasiert, matt DIN EN 13300, deckend, weiß, Nassabriebbeständigkeit Klasse 3 DIN EN 13300			
	Einbauort: Technikbereiche und Lager			
		100 m2	EP.....	GP
02.5	Erstbesch Wand Gipsplatten Dispersionsfarben Vollton Nassabr. KI 1			
	Erstbeschichtung an Wand, innen, Untergrund Gipsplatten, vorh. Qualitätsstufe Oberfläche Q3,			
	aus Grund-, Zwischen- und Schlussbeschichtung aus Dispersionsfarbe, bis zur vollständigen Deckung, wasserbasiert, matt DIN EN 13300, deckend, im Vollton, Farbe RAL-Ton nach Wahl des AG, Nassabriebbeständigkeit Klasse 1 DIN EN 13300, Kontrastverhältnis Klasse 1 DIN EN 13300.			
	Einbauort: öffentliche Bereiche			
		300 m2	EP.....	GP
			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

SHOZ AFU (SHOZ)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
16	LV Malerarbeiten			
02	Titel Wandbeschichtungen			
			Übertrag:	
02.6	<p>Erstbesch Wand Gipsplatten Dispersionsfarben Vollton Nassabr. KI 1 Treppe</p> <p>Erstbeschichtung an Wand, innen, Untergrund Gipsplatten, vorh. Qualitätsstufe Oberfläche Q3,</p> <p>aus Grund-, Zwischen- und Schlussbeschichtung aus Dispersionsfarbe, bis zur vollständigen Deckung, wasserbasiert, matt DIN EN 13300, deckend, im Vollton, Farbe RAL-Ton nach Wahl des AG, Nassabriebbeständigkeit Klasse 1 DIN EN 13300, Kontrastverhältnis Klasse 1 DIN EN 13300,</p> <p>untere Abschluss abgetreppt.</p> <p>Einbauort: Treppe 1</p>	20 m	EP.....	GP
02.7	<p>Erstbesch Wand Laibung Gipsplatten Dispersionsfarben 25cm</p> <p>Erstbeschichtung an Wand, innen, Untergrund Gipsplatten, an Laibungen, Vorlagen, Pfeilern, Abkantungen, Breite bis 25cm, vorh. Qualitätsstufe Oberfläche Q3,</p> <p>aus Grund-, Zwischen- und Schlussbeschichtung aus Dispersionsfarbe, bis zur vollständigen Deckung, wasserbasiert, matt DIN EN 13300, deckend, weiß, Nassabriebbeständigkeit Klasse 1 DIN EN 13300, Kontrastverhältnis Klasse 1 DIN EN 13300.</p>	40 m	EP.....	GP
Summe Titel 02			Wandbeschichtungen, Netto:	

Leistungsverzeichnis

SHOZ AFU (SHOZ)

16	LV	Malerarbeiten		
03	Titel	Deckenbeschichtungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
03	Titel Deckenbeschichtungen			
03.1	<p>Erstbesch Decke Beton Dispersionsfarben schwarz Erstbeschichtung an Decke, innen, Untergrund Beton, im Bereich von einsehbaren Metallrasterunterdecken,</p> <p>aus Dispersionsfarbe, bis zur vollständigen Deckung, wasserbasiert, matt DIN EN 13300, deckend, vollgetönt, schwarz, einschließlich der Wandflächenstreifen zwischen Rohdecke und Unterdecke.</p> <p>Ausführung vor Montage der Technikleitungen und Unterdecken.</p>	600 m2	EP.....	GP
03.2	<p>Erstbesch Decke Beton Dispersionsfarben schwarz H 10m Erstbeschichtung an Decke, innen, Untergrund Beton, sichtbar,</p> <p>an Deckenrandfeldern, Feldbreite 150 bis 250 cm,</p> <p>aus Dispersionsfarbe, bis zur vollständigen Deckung, wasserbasiert, matt DIN EN 13300, deckend, vollgetönt, schwarz, angrenzende Bauteile wie Betonbinder und Betonwände sind zu schützen,</p> <p>Einbauhöhe bis 10m, das erforderliche Rollgerüst ist vorhanden.</p> <p>Ausführung vor Montage der Technikleitungen.</p>			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

SHOZ AFU (SHOZ)

16 03	LV Titel	Malerarbeiten Deckenbeschichtungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
	Einbauort: Hallendecke Beton, Randfelder.			
		205 m2	EP.....	GP
03.3	<p>Erstbesch Decke Beton Dispersionsfarben schwarz Binder</p> <p>Erstbeschichtung an Betonbinder, innen, Untergrund Betonfertigteil, sichtbar,</p> <p>an Betonbinderunterseite, Breite 25 cm,</p> <p>aus Dispersionsfarbe, bis zur vollständigen Deckung, wasserbasiert, matt DIN EN 13300, deckend, vollgetönt, schwarz, angrenzende Bauteile wie Betonbinder und Betonwände sind zu schützen, einschließlich Absetzen der Ränder,</p> <p>Einbauhöhe bis 7,5 m, das erforderliche Rollgerüst ist vorhanden.</p> <p>Einbauort: Betonbinder</p>			
		280 m	EP.....	GP
03.4	<p>Erstbesch Decke Einbauteile Dispersionsfarben schwarz</p> <p>Erstbeschichtung von Einbauteilen an Decke, wie Pritschen für Elektroleitungen und Rohre, Breite bis 30cm, einschließlich der seitlichen Kanten, innen, Untergrund Metall, im Bereich von einsehbaren Metallrasterunterdecken,</p> <p>aus Dispersionsfarbe, bis zur vollständigen Deckung, wasserbasiert,</p> <p style="text-align: center;">- Fortsetzung auf nächster Seite -</p>			
			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

SHOZ AFU (SHOZ)

16	LV	Malerarbeiten		
03	Titel	Deckenbeschichtungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	matt DIN EN 13300, deckend, vollgetönt, schwarz.	150 m	EP.....	GP
03.5	Einfarbiges Absetzen Einfarbiges Absetzen, zu angrenzenden Farbflächen, Kante sauber beschneiden. Einbauort: Flure, Unterkante schwarze Deckenbeschichtung.	300 m	EP.....	GP
Summe Titel 03			Deckenbeschichtungen, Netto:	.....

Leistungsverzeichnis

SHOZ AFU (SHOZ)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
16	LV Malerarbeiten			
04	Titel Bodenbeschichtungen			
04 Titel Bodenbeschichtungen				
04.1	Erstbesch Boden Estrich Dispersionslack Erstbeschichtung an Boden, innen, Untergrund Estrich, Zementestrich, Bewertungsgruppe Rutschgefahr R 9 ASR A1.5/1,2, Grundbeschichtung aus Dispersionslack, haftvermittelnd, Zwischenbeschichtung aus Dispersionslack, Schlussbeschichtung aus Dispersionslack, deckend, sattgetönt, Farbton grau, RAL-Ton nach Wahl des AG. Einbauort: UG	230 m2	EP.....	GP
04.2	Sockelstreifen Erstbesch Boden Estrich Dispersionslack Sockelstreifen für Erstbeschichtung an Boden, innen, Untergrund Gipskarton, Höhe 10 cm, Oberkante sauber beschneiden, passend zum System der Bodenbeschichtung.	100 m	EP.....	GP
04.3	Beton beschichten grundieren EP Schacht Oberfläche aus Beton beschichten einschl. grundieren, staubbündend, mit Epoxidharz, Farbton grau. Einbauort: Aufzugsschacht und Pumpensumpf	8 m2	EP.....	GP
04.4	Anschlussfuge abdichten Sockel elast.Dichtstoff PUR 5-10mm Anschlussfuge abdichten zwischen Wandsockel aus Gipsplatten und Beton, und beschichtetem Zementestrich, innen, mit elastischem Dichtstoff, Basis Polyurethan, grau, Fugenbreite über 5 bis 10 mm,			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

SHOZ AFU (SHOZ)

16	LV	Malerarbeiten		
04	Titel	Bodenbeschichtungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Verhältnis Fugenbreite zu Dichtstofftiefe 1:1, einschl. chemischer Vorreinigung, einschl. Hinterfüllmaterial, PE, nicht wassersaugend/geschlossenzellig.			Übertrag:
	Einbauort: UG			
		75 m	EP.....	GP
Summe Titel 04			Bodenbeschichtungen, Netto:	.....

Leistungsverzeichnis

SHOZ AFU (SHOZ)

16	LV	Malerarbeiten		
05	Titel	Sichtbetonbeschichtungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05	Titel Sichtbetonbeschichtungen			
05.1	<p>Ausgleichen Schadstellen Sichtbeton Ausgleichen von Schad- und Mangelstellen in vorhandenen Sichtbetonflächen, Einzelgröße bis 15 cm², Tiefe bis 10 mm, mit geeigneter zementärer Spachtelmasse, Farbe angeglichen an die vorhandene Betonfarbe.</p>	50 St	EP.....	GP
05.2	<p>Betongrate entfernen Betongrate entfernen, an Kanten der Betonwand aus Halbfertigteilplatten, Stärke Grat 1-3mm, abstoßen, als Vorbereitung für Beschichtungsarbeiten, anfallendes Material sammeln, laden, fördern und fachgerecht entsorgen.</p>	125 m	EP.....	GP
05.3	<p>Erstbesch Wand Sichtbeton SB3 Dispersionslasur Erstbeschichtung an Wand, innen, Untergrund Sichtbeton - besondere Anforderungen Klasse SB 3 gemäß DBV-Merkblatt, Wand aus Halbfertigteilplatten, glatt, einschließlich der Stoßfugen, Grundbeschichtung für Dispersionslasur, hydrophobierend, Schlussbeschichtung aus Dispersionslasur, transparent, Nassabriebbeständigkeit Klasse 2 DIN EN 13300, einschließlich Reinigen und Vorbereiten des Untergrundes.</p>	210 m²	EP.....	GP
05.4	<p>Erstbesch Wand Laibungen Sichtbeton SB3 Dispersionslasur bis 35cm Erstbeschichtung an Wand, innen, an Laibungen bis 35 cm, Untergrund Sichtbeton - besondere Anforderungen Klasse SB 3 gemäß DBV-Merkblatt, gespachtelte Stirnseiten der Wand aus Halbfertigteilplatten, geglättet,</p>			
- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

SHOZ AFU (SHOZ)

16	LV	Malerarbeiten		
05	Titel	Sichtbetonbeschichtungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Grundbeschichtung für Dispersionslasur, hydrophobierend, Schlussbeschichtung aus Dispersionslasur, transparent, Nassabriebbeständigkeit Klasse 2 DIN EN 13300, einschließlich Reinigen und Vorbereiten des Untergrundes.	50 m	EP.....	GP
Summe Titel 05			Sichtbetonbeschichtungen, Netto:	.....

Leistungsverzeichnis

SHOZ AFU (SHOZ)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
16	LV Malerarbeiten			
06	Titel Wandbeschichtungen außen			
06 Titel Wandbeschichtungen außen				
06.1	<p>Ausgleichsspachtelung Spachtel zementgebunden 2mm Ausgleichsspachtelung auf Betonoberfläche, außen, einschließlich Vorbereitung der Oberfläche, Bauteil flächenorientiert, Fläche senkrecht, Untergrund Normalbeton schalungsglatt, mit zementgebundener Spachtelmasse, Schichtdicke i.M. 2 mm.</p> <p>Einbauort: Treppe 2</p>	30 m2	EP.....	GP
06.2	<p>Erstbesch Wand Beton Silikatfarbe Erstbeschichtung an Wand, außen, an freistehender Wand der Treppenabgrenzung,</p> <p>Untergrund Beton, schalungsglatt, Grundbeschichtung für Silikatfarbe, hydrophobierend, mit algizidem Zusatzstoff, Zwischenbeschichtung aus Silikatfarbe, Schlussbeschichtung aus Silikatfarbe, deckend, sattgetönt, schwarz, Unterkante einseitig abgetreppt, Arbeitshöhe der zu bearbeitenden oder zu bekleidenden Fläche bis 3,5 m über der Standfläche des hierfür erforderlichen Gerüstes.</p> <p>Einbauort: Treppe 2</p>	30 m2	EP.....	GP
Summe Titel 06				
		Wandbeschichtungen außen, Netto:		

Leistungsverzeichnis

SHOZ AFU (SHOZ)

16	LV	Malerarbeiten		
07	Titel	Stundenlohnarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
07	Titel Stundenlohnarbeiten			
07.1	Stundenlohnarbeiten Facharbeiter Stundenlohnarbeiten durch Facharbeiter/-in, für zusätzliche Leistungen, der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn.	10 h	EP.....	GP
07.2	Stundenlohnarbeiten Hilfsarbeiter Stundenlohnarbeiten durch Hilfsarbeiter/-in, für zusätzliche Leistungen, der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn.	10 h	EP.....	GP
Summe Titel 07			Stundenlohnarbeiten, Netto:	.....

LV-Zusammenfassung

SHOZ AFU (SHOZ)

16 LV Malerarbeiten				
Nr.	Bezeichnung		Seite	Gesamt in EUR
01	Titel	Allgemeine Leistungen	9	.....
02	Titel	Wandbeschichtungen	11	.....
03	Titel	Deckenbeschichtungen	14	.....
04	Titel	Bodenbeschichtungen	17	.....
05	Titel	Sichtbetonbeschichtungen	19	.....
06	Titel	Wandbeschichtungen außen	21	.....
07	Titel	Stundenlohnarbeiten	22	.....
Summe LV 16 Malerarbeiten				
			Angebotssumme, Netto:	EUR
Stempel			zzgl. MwSt. (19,0 %):	EUR
.....			<u>Angebotssumme, Brutto:</u>	EUR <u>.....</u>
Anbieter - Unterschrift				